



Hochschule Augsburg
University of Applied Sciences

Bienvenido a la Universidad Politécnica de València

ANN-SOPHIE RUHWEDEL

FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFT, STUDIENGANG: INTERNATIONAL MANAGEMENT

Vorbereitung

Ich hatte Glück mit meinem Platz an der UPV, denn ich konnte spontan einen Restplatz bekommen. Die Kommunikation mit der Hochschule Augsburg und der UPV war hervorragend und ich konnte alles innerhalb kürzester Zeit organisieren. Auch die Beantragung der Erasmus-Förderung ging sehr schnell; das International Office der Hochschule Augsburg hat hervorragende Arbeit geleistet!

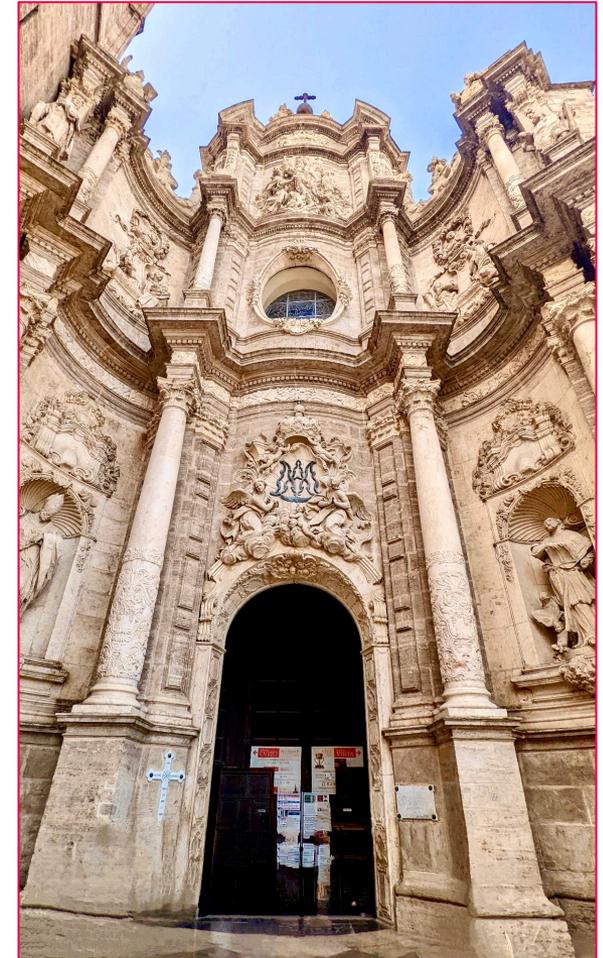
Anreise

Da ich bereits im Semester zuvor mein Praktikum in Barcelona absolviert hatte, musste ich nicht noch einmal nach Spanien fliegen und bin von Barcelona aus mit einem Mietwagen nach Valencia gefahren. Aber auch die Zugverbindung über Paris oder die Flugverbindung sind sehr gut angebunden.

Verkehrsanbindung

In Valencia gibt es U-Bahn, Straßenbahn, Busse und sogenannte Valenbicis. Ich habe meistens Letzteres benutzt.

Valenbicis sind öffentliche Fahrräder, für die man für wenig Geld ein Jahres- oder Wochenabonnement kaufen kann. Die Fahrradstationen befinden sich alle paar hundert Meter und man kann einfach ein Fahrrad nehmen und es an einer anderen Station wieder abgeben. Ich finde das sehr praktisch, weil man sich keine Sorgen machen muss, dass einem das Fahrrad gestohlen wird oder man es ständig mit sich herumschleppen muss, wenn man seine Pläne ändert. Für die Metro, Straßenbahnen und Busse kauft man am besten eine wiederaufladbare Plastikkarte und lädt sie nach Bedarf auf.



Catedral de Valencia

Besonderheiten der Stadt

Valencia liegt im Osten Spaniens an der Mündung des Turias in das Mittelmeer und ist mit über 800.000 Einwohnern die drittgrößte Stadt des Landes. Valencia ist auch die Hauptstadt der Provinz Valencia. Die Altstadt von Valencia ist eine der schönsten in Europa und es gibt überall wunderschöne Häuser. Da der Fluss Turia verheerende Überschwemmungen verursachte, wurde er in den 1950er Jahren aus der Stadt verlegt und das ehemalige Flussbett in einen Park verwandelt. Dieser Park, der sich wie eine Schlange durch die Stadt zieht, bietet verschiedene Freizeitmöglichkeiten wie Fußball-, Rugby- oder Baseballplätze sowie Rad-, Spazier- und sogar Joggingwege. Im Jardín del Turia befindet sich auch die futuristische Ciudad de las Artes y Ciencias. Dies ist ein riesiger Komplex, der aus L'Oceanogràfic (dem größten Aquarium Europas), L'Hemisfèric (IMAX-Kino), Museo de las Ciencias (Wissenschaftsmuseum), L'Umbracle (botanischer Garten und Diskothek) und vielem mehr besteht. Außerdem gibt es in Valencia drei Strände (Playa de Malvarrosa, Playa de Arenas, Playa de la Patacona).

Klima

Aufgrund seiner Lage am Meer ist Valencia durch ein mediterranes Klima gekennzeichnet. Die durchschnittliche Jahrestemperatur beträgt 18,3 °C und schwankt zwischen 11,8 °C im Januar und 26,1 °C im August. Da die Häuser jedoch nicht gut isoliert sind, ist es in den Wohnungen im Winter sehr kalt und im Sommer sehr heiß. Deshalb ist es wichtig, dass die Wohnung oder das WG-Zimmer über eine Heizung und eine Klimaanlage verfügt.

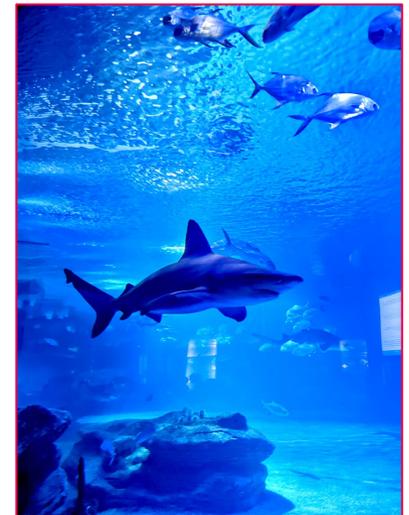


Playa de Malvarrosa

Oben: Plaza de Ayuntamiento

Unten: Ausblick auf Valencia von El Micalet

Ciudad de las Artes y las Ciencias



Essen

Das wohl bekannteste Gericht aus Valencia ist die Paella Valenciana, die "Original"- Paella. Eigentlich wird nur die große flache Pfanne als Paella bezeichnet, aber umgangssprachlich meint jeder mit Paella das Reisgericht, das traditionell Kaninchenfleisch enthält. Es gibt aber auch Varianten mit Huhn, Meeresfrüchten oder vegetarisch.

Ein typischer Cocktail ist Agua de Valencia, eine Mischung aus Wodka, Gin, Sekt und frischem Orangensaft.

Typisch für Valencia ist auch Horchata, ein Getränk aus Erdmandelnüssen, die im Norden Valencias, in der Nähe von Alboraya, angebaut werden. Man kann dieses Getränk an vielen Straßenecken im Stadtzentrum zum Mitnehmen kaufen.

Aber natürlich gibt es, wie wahrscheinlich überall in Spanien, auch Sangria oder Churros.



Oben: Churros



Oben: Paella
Unten: Agua de Valencia

Kultur und Tradition

Auch wenn die Spanier immer gerne feiern, ist das bekannteste Fest wohl das der Fallas. Dieses findet jedes Jahr um den St. Josephs-Tag Mitte März statt. Die Fallas dauern drei Wochen, aber hauptsächlich in der letzten Woche finden die Feierlichkeiten statt. Während der Fallas werden riesige Pappmaché- und Holzfiguren gebaut und bemalt, die in der Stadt in einem Wettbewerb gegeneinander antreten. Außerdem wird jedes Viertel mit Lichtern geschmückt und es gibt Umzüge in traditionellen Kostümen durch die Stadtteile. Mittags gibt es eine Masclèta, ein Feuerwerk mit superlauten Böllern, die die Ohren vibrieren lassen! Jeden Abend gibt es in den verschiedenen Stadtteilen Lichtershows und Feuerwerke. Am letzten Tag wird der Gewinner der Falla gekürt und alle Fallas werden in den sogenannten Cremàs in der ganzen Stadt verbrannt.



Las Fallas en Valencia 2022



Studium

Die UPV und der Campus sind riesig. Die möglichen Studienfächer reichen von Architektur über Maschinenbau bis hin zu Wirtschaft.

Auf dem Campus gibt es viele Sport- und Freizeitangebote. Es gibt Tennisplätze, Sportplätze und ein Schwimmbad.

Das Semester an der UPV dauert etwa 4 Monate und beginnt im September oder Ende Januar.

Die Unterrichtssprache ist hauptsächlich Spanisch, aber es gibt auch viele Kurse auf Englisch oder Valencianisch.

Die UPV ist sehr international und man lernt Studenten aus der ganzen Welt kennen. Über Projekte und Messen können auch Kontakte zu spanischen Unternehmen geknüpft werden.

Im Unterricht besteht oft Anwesenheitspflicht und es werden

Gruppenarbeiten durchgeführt. Auch Projekte oder Hausaufgaben sind keine Seltenheit. Während des Semesters muss man oft viel für die Universität arbeiten, aber die Themen sind meist nicht sehr schwierig. Aufgrund der fortlaufenden Benotung gibt es am Ende des Semesters oft keine Klausur, oder wenn doch, dann ist sie nur von geringer Bedeutung.



Campus UPV

04.07.22



Logo UPV



Praktischer Unterricht



Orangenbäume überall in der Stadt

Lebenshaltungskosten und Unterkunft

Die Lebenshaltungskosten in Valencia sind niedriger als in Deutschland. Gemüse und Obst sind in der Regel billiger als in Deutschland, aber andere Dinge, wie Shampoo, sind teurer. Ein Zimmer in einer Wohngemeinschaft kostet etwa 300€, aber die Wohnungen sind nicht so modern und gut ausgestattet wie in Deutschland. Die meisten Studenten wohnen im Viertel Algirós, das sich in der Nähe der Universität befindet.

Party

Abends ist in den Straßen von Valencia immer etwas los. Es gibt viele Bars, Kneipen und Clubs. Sowohl Partygänger als auch Familien und Freunde treffen sich am Abend auf ein Bier oder ein gemeinsames Essen. Es ist gar nicht so ungewöhnlich, um 11 Uhr nachts Kleinkinder auf den Straßen zu sehen.



Links : Kino „Cine Lys“

Rechts oben: Cocktailabend

Rechts unten: L'Umbracle

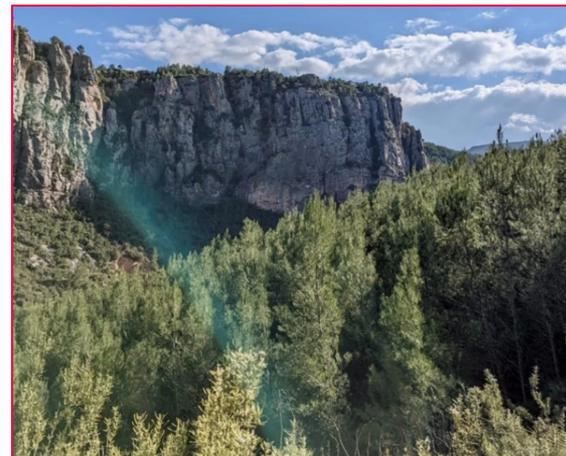




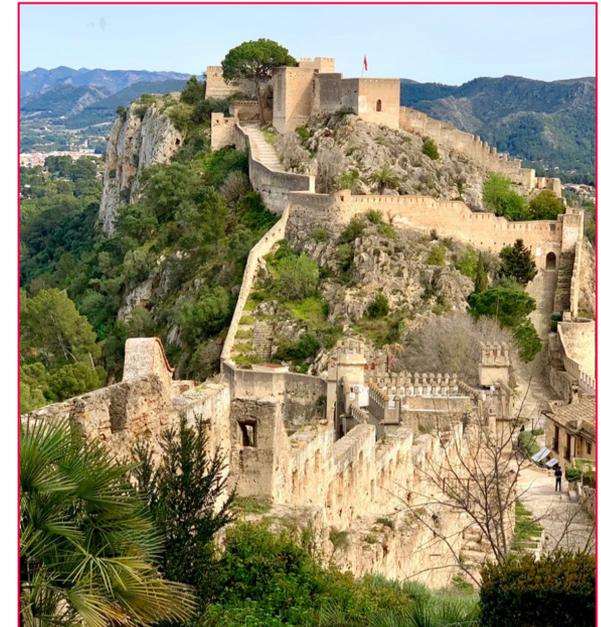
Cartagena

Weitere Tipps und Wissenswertes

Es gibt viele Organisationen, die Ausflüge für Erasmus-Studenten organisieren. Mit diesen kann man für wenig Geld die Umgebung von Valencia erkunden oder Wochenendtrips in ganz Spanien unternehmen.



Wandern bei Chulilla



Castillo de Xàtiva



Catedral de Murcia

Weitere Informationen

Universidad Politécnica de
València (UPV)

Camí de Vera, s/n, 46022
València, Valencia

<http://www.upv.es/es>